

„Irres ist festlich“ das Weihnachtsprogramm

Weihnachten steht für so wunderbare Dinge wie Besinnlichkeit, Frieden, Gemütlichkeit und Kerzenschein. Aber warum erleben wir dann Stress, Kaufwahn, Familienzweist und Burnout?

Und wo genau ist eigentlich die Vorfreude auf der Strecke geblieben? An der Packstation? Im Parkhaus der Shopping Mall? Oder bei Ebay?

In seinem Weihnachtsprogramm stellt Weihnachtsfan René Steinberg genau diesen Zwiespalt dar: Wenn es das Fest der Liebe ist, warum treten mir so viele Miesepeter auf Weihnachtsmärkten in die Hacken? Und zwar extra!! Ist man nach 10 Glühwein besinnlich oder schon besinnungslos? Und: Warum schenken Eltern ihren Kindern nicht einfach nur ein von ihnen selbst gemaltes Bild? Dann wissen die Kinder mal, wie das ist!!

Machen Sie mit bei einem vorweihnachtlichen Abend, bei dem Sie überall die großen und kleinen weihnachtlichen Beklopptheiten mal lauthals lachen können. Weil Lachen bekanntlich entspannt – gerade auch mit anderen Menschen zusammen – denn wie gewohnt interagiert Steinberg viel mit seinem Publikum; damit man einen schönen gemeinsamen Abend erlebt. Vielleicht ein bisschen so, wie einst die Hirten, denn denen verkündete der Engel ja auch keine Paybackpunkte, sondern vor allem: eine große Freude! Also: zurück zu den fröhlichen Wurzeln des Weihnachtsfestes: Karten holen, entspannen und dann: „Lasst uns froh und munter sein!“

Kurzvita:

René Steinberg ist sehr vielen Menschen rein „stimmlich“ bestens bekannt. Denn er macht seit über 15 Jahren, Satire, Glossen und Comedy im Radio – legendär sind bei WDR2 „die von der Leyens“, „Sarko de Funes“ oder der „Tatort mit Till, Herbert und Udo“. Bei WDR5 ist er seit 10 Jahren mit namhaften Kollegen für den satirischen „Schrägstrich“ zuständig und er war Gastgeber und Moderator in diversen Live-Shows der „Unterhaltung am Wochenende“. Zehntausende Besucher sahen den gelernten Germanisten bei den WDR-Bühnenshows „Lachen Live“, bei denen er bei mittlerweile 4 Programmen in wechselnder Begleitung in ganz NRW unterwegs war. Mit seinem ersten Soloprogramm gewann der bekennende Powergriller und BVB-Fan ab 2012 aus dem Stand mehrere Kleinkunstpreise und war unter anderem nominiert beim Kleinkunstfestival der Wühlmäuse in Berlin. Mit seinem dritten Soloprogramm „Irres ist menschlich“ baut er seinen ihm ganz eigenen Stil weiter aus: interaktiv, schnell, abwechslungsreich, menschenfreundlich und mit einem Witz versehen, der sich erst auf dem zweiten Blick auch mal als beißender Spott entlarvt. Das Weihnachtsprogramm „Irres ist festlich“ hat im Dezember 2017 Premiere und wird von WDR2 präsentiert.

„Steinberg verbreitet einfach gute Laune und Unterhaltung pur“
(neue Westfälische)

„...quirlig, sprudelnd, spitzfindig und ausgebufft, aberwitzig und brilliant“
(Acher-Bühler-Boten)

„...überbordende Lebensfreude und Spaß am Spiel“
(Siegener Zeitung)